

Reise zu den Sirenen des Mare Nostum

Kultur Studienreise mit Peter Amann und Jürgen Binder

Programm (vorläufig)

1. Tag, Freitag 7. Februar 2020: Anfahrt

Flug vom München nach Neapel, alternativ Anreise mit der Bahn.

Wir tauchen ein: Straßentheater, Musik und speisen wie die Neapolitaner – mitten im Leben.

2. Tag, Samstag, 8. Februar: Eine Meeresspartie nach Procida

Arturos Insel (so heißt Procida in Elsa Morantes berühmtem Roman), Kulisse vieler Filme und trotzdem die unbekannteste Inselschönheit im Golf von Neapel. Wir gondeln mit der Fähre hin und genießen unterwegs Küstenpanoramen, die Reisende seit zwei Jahrtausenden bezaubern.

3. Tag, Sonntag, 9. Februar: Neapels Unterwelt

Ein Streifzug durch den Centro storico, von der UNESCO zum Welterbe der Menschheit erklärt, macht hungrig. Den stillen wir stilvoll bei Da Michele, DER Pizzeria Napolis. Solange der Hefeteig reicht werden an schlichten Marmortischen ausschließlich die Klassiker Marinara oder Margherita serviert. Dann tauchen wir ab in den Untergrund. Unter dem heutigen Pflaster verbirgt sich eine zweite Stadt. Wasserleitungen aus griechischer Zeit, römische Marktstraßen, antike und frühchristliche Nekropolen, Orte skuriler Schädelkulte, Luftschutzräume aus dem 2. Weltkrieg und andere Überraschungen. Eine Kulturinitiative im verrufenen Viertel Sanità hat sich der Katakomben des San Gaudioso angenommen und gewährt uns Einblicke in den nicht immer leichten Alltag des volkstümlichen Quartiere.

4. Tag, Montag, 10. Februar: Noch ein Tag in Neapel.

Archäologisches Museum? Kirchen, Theater, mit der Circumvesuviana nach Pompeji oder mit der Vorortbahn nach Pozzuoli

5. bis 10. Tag: Dienstag bis Sonntag, auf der Sorrentiner Halbinsel

Übernachtungsort Sant'Agata sui due Golfi Einen Tag könnten wir mit dem Sternerestaurant Don Alfonso planen, erst Besuch des Landgutes an der Punta Campanella, dann essen. Ein weiterer kulinarischer Wandertag auf den puren von Norman Douglas mit einem Freund, der Landwirtschaft auf mehreren Grundstücken von Merreshöhe bis auf 800 m betreibt und bei Slow Food sich engagiert.

Ein Ausflug an die Amalfiküste. Wir wollen auch mal einen Ruhetag einplanen. Warum nicht spielen? Auf alten Wirtschaftswegen wandern/spazieren.